

Ergänzend zur Vorlage erläutert Herr Madel, dass die Umplanung des Foyers aktuell finanziell schlecht darstellbar sei, jedoch die Option einer späteren Umsetzung der Maßnahme offengehalten werden solle.

Der Mehraufwand zur Schaffung der entsprechenden Voraussetzungen beträgt 8.000 €.

Hinsichtlich der Schulwegplanung im Bereich Donrath erklärt Herr Madel, dass diese aufgrund personeller Engpässe bei der Verwaltung noch nicht umgesetzt sei, sich jedoch in der Bearbeitung befinde.

Bislang haben die Busse verkehrswidrig den Bürgersteig genutzt. Da dies nach Beendigung der Baumaßnahme vermieden werden soll, müssen im Zuge der Außenanlagenplanung weitere Prüfungen vorgenommen werden. Hierbei soll auch das von der Stadt Lohmar erworbene gegenüberliegende Grundstück an der Ecke Schulstraße/Ellhauser Weg einbezogen werden.

Herr Madel teilt mit, dass in diesem Gebäude eine Großtagespflege vorgesehen ist, die jedoch im Jugendhilfeausschuss noch beschlossen werden muss.

Das Grundstück werde jedoch bei der verkehrlichen Gestaltung der Linienführung der Busse berücksichtigt.

Die Fertigstellung der Baumaßnahme OGGs Donrath ist nach wie vor für Ende 2020 vorgesehen.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Zur Kostenentwicklung erläutert Herr Madel, dass die Ausschreibung der Elektroleistungen aufgrund von Unwirtschaftlichkeit aufgehoben werden musste. Deswegen erfolgte die Auftragserteilung im Rahmen eines nach dem Vergaberecht zulässigen Verhandlungsverfahrens unter Beteiligung der Zentralen Vergabestelle und des Rechnungsprüfungsamtes. Hierdurch kam es zu einer geringfügigen Verzögerung der Vergabe, es konnte jedoch ein wesentlich besseres Ergebnis erzielt werden.

Des Weiteren teilt Herr Madel mit, dass es ggf. zu Mehrkosten bei der Außenanlagenplanung kommen könne. Die exakten Auswirkungen seien noch nicht absehbar.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.